



Orpheus und Bissantz: Starke Partner für Performance Management im Einkauf

Bissantz-Partner profitieren von

Zugang zum innovativsten BI-Produkt
im Markt,

zusätzlicher Fachkompetenz,

attraktiven Konditionen,

Marketingkooperationen.

Bissantz bietet Partnern

preisgekrönte Software,

Wissensvermittlung,

technischen Support,

kurze Wege,

Unterstützung in Vertrieb und Marketing.

Als führender Anbieter von „Procurement-Intelligence-Lösungen“ im strategischen Einkauf hat sich Orpheus das Ziel gesetzt, mithilfe der Künstlichen Intelligenz (KI) unternehmensweite Transparenz in die Einkaufsdaten von Unternehmen zu bringen. Kerngeschäft von Orpheus ist die Entwicklung von Software für das Einkaufscontrolling und den strategischen Einkauf. Dazu gehören auch Potenzialanalysen, die Erfolgsmessung und die Ableitung von Optimierungsmaßnahmen. Die Softwaremodule von Orpheus kommen bei zahlreichen internationalen Kunden zum Einsatz, bei Konzernen aus DAX und MDAX ebenso wie im gehobenen Mittelstand. Das Unternehmen wurde 2005 gegründet und hat Stand Anfang 2018 rund 50 Mitarbeiter.

Zur Produktstrategie von Orpheus gehört es, nicht nur selbst zu entwickeln, sondern etablierte Standardprodukte einzusetzen, sagt Michael Lauer. „Wir konzentrieren uns auf unsere Kernkompetenz für Speziallösungen im strategischen Einkauf. Dazu gehört auch die Entwicklung von KI-Algorithmen und ein spezialisierter semantischer Datenmanagement-Prozess. Für ergänzende Bereiche suchen wir am Markt nach passenden, leistungsstarken Lösungen von kompetenten Anbietern.“

Orpheus veredelt Spend-Management-System mit DeltaMaster

Dies galt auch bei der Auswahl eines Datenanalyse- und Reportingtools als integraler Bestandteil von „SpendControl“. Dieses Spend-Management-System gehört zur Orpheus-Produkt-Suite und stellt alle Funktionen, Kennzahlen und Auswertungen für

die Professionalisierung des Einkaufscontrollings auf Basis von ERP-Daten aus beliebigen Systemen bereit.

Das gesuchte Front-end sollte sowohl flexible Analysen als auch ein ansprechend visualisiertes Standard-Reporting ermöglichen. Zudem spielten Performance und Einfachheit eine große Rolle – Attribute, die genau auf die Business-Intelligence-Suite DeltaMaster von Bissantz zutreffen. Die mitgelieferten Analysewerkzeuge von DeltaMaster reichen von universellen Grafischen Tabellen über ABC-, Portfolio- und Zeitreihenanalysen bis hin zu anspruchsvollen Data-Mining-Verfahren. Berichte lassen sich vollautomatisch generieren und dabei an den jeweiligen Empfänger anpassen. Durch DeltaMaster steht den Anwendern eine Vielzahl von vordefinierten SpendControl-Standardberichten zur Verfügung. Zudem können individuelle Reports gemäß den Anforderungen der Anwender erstellt werden. Sämtliche Berichte sind automatisiert aktualisierbar und lassen sich in unterschiedlichen Formaten an die Empfänger verteilen. Auch tiefgehende Ad-hoc-Analysen sind möglich, etwa zu Preisen, Mengen, Ausgaben (Spend) und Konditionen. Diese können von den Mitarbeitern der Fachabteilung ohne technische Vorkenntnisse als „Selfservice“ genutzt werden.

DeltaMaster bei Voith

Auch Voith, der Technologiekonzern aus Heidenheim, setzt SpendControl mit dem Front-end DeltaMaster ein. Im strategischen Konzerneinkauf werden die Ausgaben und auch die Beschaffungsaktivitäten mit DeltaMaster analysiert. Die Lösung ist weltweit ausgelegt und berücksichtigt zugleich lokale



„Wir gelten als die Besten am Markt, wenn es um Spezialsoftware für das Einkaufscontrolling geht. Deshalb wollten wir auch mit dem Besten arbeiten, was das Analyse- und Reporting-Front-end betrifft. Und das ist für uns ganz klar DeltaMaster.“

Michael Lauer, Geschäftsführer Orpheus GmbH

Gegebenheiten. Das effiziente Reporting in Kombination mit flexiblen Detailanalysen verhilft dem Einkauf zu einer hohen Reaktionsgeschwindigkeit, wie Matthias Krebs, Head of Purchasing and Supply Chain Analytics, berichtet: „Verbesserungspotenziale in der Beschaffung erkennen wir viel früher als bisher und können damit schneller entscheiden und handeln.“ Zudem meisterte Voith mit der Kombination aus SpendControl und DeltaMaster die Herausforderung, Daten an den Mann und an die Frau zu bringen: „Wir haben im Konzern sehr unterschiedliche Anwender, mit völlig unterschiedlichen Erwartungen an Analysen und ihre Darstellung“, erläutert Krebs. „Mit DeltaMaster können wir operative Fragen ebenso wie Fragen des Top-Managements beantworten. Die Detaillierung der Analysen ist so variabel, dass von der ‚Helikoptersicht‘ bis auf Belegebene Daten aus verschiedensten Perspektiven betrachtet werden können. In den Grafischen Tabellen mit ihren Zellgrafiken sieht man sehr einfach, wie die Lage ist und wo man aktiv werden muss.“

In Zukunft will der strategische Konzerneinkauf von Voith DeltaMaster für Effizienz- und Qualitätskennzahlen nutzen. Auch bei dieser Weiterentwicklung wird Voith von Orpheus unterstützt. „Für uns ist Orpheus und DeltaMaster die perfekte Kombination, um uns den notwendigen Durchblick im Konzerneinkauf zu verschaffen“, sagt Krebs.

Seit 2005 im Team auf Erfolgskurs

Die Erfolgsgeschichte des Duos Orpheus und Bissantz begann bereits 2005. „In den vergangenen Jahren ist eine ganze Reihe neuer Produkte auf den Markt gekommen, einige sind bereits wieder verschwunden.

Natürlich schauen wir uns auch andere Softwarelösungen an – aber bisher sehen wir keine echte Alternative zu DeltaMaster“, betont Lauer. Auch von der Partnerschaft ist Lauer nach wie vor überzeugt. „Das Besondere an der Partnerschaft mit Bissantz sind die kurzen Wege und dass wir immer ein offenes Ohr finden. Auch der Know-how-Transfer klappt sehr gut, aktuell zum Beispiel in Sachen SAP-Zugriff. Außerdem arbeiten wir auch mit dem Bissantz-Vertrieb Hand in Hand, im besten Sinne eines integrierten Vertriebs. Dieses Miteinander gilt genauso für die Zusammenarbeit der Partner untereinander. Wir als hochgradig spezialisiertes Unternehmen werden zum Beispiel von Bissantz-Partnern ins Boot geholt, wenn es um das Einkaufscontrolling geht. Umgekehrt kooperieren wir mit anderen Bissantz-Partnern, wenn im Projekt Anforderungen außerhalb unseres Spezialgebiets hinzukommen.“

Gemeinsames Zukunftsthema: Smart Data Intelligence for Procurement

Dass die Partnerschaft mit Bissantz Zukunft hat, davon ist Lauer überzeugt. „Smart Data Intelligence for Procurement gehört zu den wichtigsten Zukunftsthemen im Einkaufscontrolling datengetriebener Unternehmen. Es geht um den Einsatz intelligenter Softwaremodule, die mit den Mitteln der Künstlichen Intelligenz automatisiert auch größere Datenmengen nach Auffälligkeiten durchforsten, um Potenziale aufzudecken. In diesem Segment wollen wir unsere Marktposition weiter ausbauen. Dabei profitieren wir sehr stark von der methodengetriebenen Datenanalyse, die DeltaMaster bietet und die ein essenzieller Bestandteil unserer Lösung ist.“

DeltaMaster: Software für Analyse, Planung und Reporting

Effiziente Berichte mit Grafischen Tabellen

Automatisierte Abweichungsanalysen

Unterstützung aller gängigen Datenbanken

Berichtsverteilung u. a. per Web, auf Tablets oder als PDF

Patentiert und preisgekrönt

Spitzenplätze in der Anwenderbefragung „The BI Survey“

Ein Werkzeug für alle Anwender, vom Berichtsempfänger bis zum Power-User

Weitere Informationen:

Orpheus GmbH
Gleißbühlstraße 2
90402 Nürnberg
T +49 911 146 913 41
info@orpheus-it.com

Bissantz & Company GmbH
Nordring 98
90409 Nürnberg
T +49 911 935536-0
service@bissantz.de
www.bissantz.de

